

---

**Produktname: CYP8B1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab09679**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
<b>Molekulargewicht</b>	58kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CYP8B1 CYP8B1; CYP12; 7-alpha-hydroxycholest-4-en-3-one 12-alpha-hydroxylase; 7-alpha-
<b>Alternative Namen</b>	hydroxy-4-cholesten-3-one 12-alpha-hydroxylase; CYPVIIIB1; Cytochrome P450 8B1; Sterol 12-alpha-hydroxylase
<b>Gen-ID</b>	1582.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9UNU6
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Cytochrom P450 8B1 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 371-420

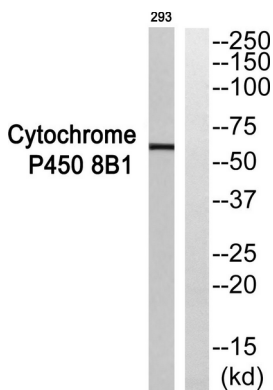
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Cytochrom-P450-Superfamilie. Die Cytochrom-P450-Proteine sind Monooxygenasen, die zahlreiche Reaktionen katalysieren, die am Arzneimittelstoffwechsel und der Synthese von Cholesterin, Steroiden und anderen Lipiden beteiligt sind. Dieses Protein der endoplasmatischen Retikulummembran katalysiert die Umwandlung von 7 $\alpha$ -Hydroxy-4-cholesten-3-on in 7 $\alpha$ ,12 $\alpha$ -Dihydroxy-4-cholesten-3-on. Das Verhältnis dieser beiden Steroide bestimmt die relativen Mengen an Cholsäure und Chenodesoxycholsäure, die beide in die Galle ausgeschieden werden und die Löslichkeit von Cholesterin beeinflussen. Dieses Gen ist unter den Cytochrom-P450-Genen insofern einzigartig, als es intronlos ist. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], katalytische Aktivität: 7-alpha-Hydroxycholest-4-en-3-on + NADPH + O<sub>2</sub> = 7-alpha,12-alpha-Dihydroxycholest-4-en-3-on + NADP<sup>+</sup> + H<sub>2</sub>O, Cofaktor: Hämgruppe, Funktion: Beteiligt an der Gallensäuresynthese und verantwortlich für die Umwandlung von 7-alpha-Hydroxy-4-cholesten-3-on in 7-alpha,12-alpha-Dihydroxy-4-cholesten-3-on. Verantwortlich für das Gleichgewicht zwischen der Bildung von Cholsäure und Chenodesoxycholsäure. Besitzt eine relativ breite Substratspezifität, einschließlich einer Reihe von 7-alpha-hydroxylierten C27-Steroiden., Ähnlichkeit: Gehört zur Cytochrom-P450-Familie., Gewebespezifität: Leber.

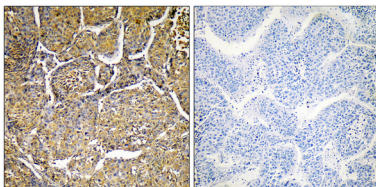
## Forschungsbereich

Primäre Gallensäurebiosynthese; PPAR;

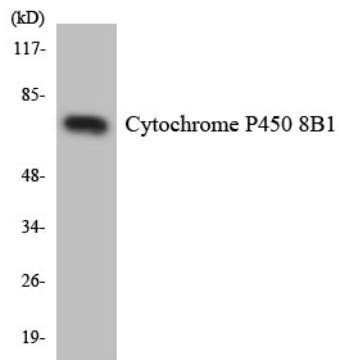
## Bilddaten



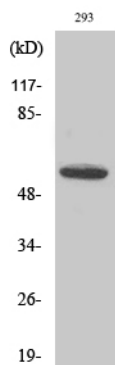
Western-Blot-Analyse des Cytochrom-P450-8B1-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem Cytochrom-P450-8B1-Peptid blockiert.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lebergewebe unter Verwendung eines Antikörpers gegen Cytochrom P450 8B1. Die rechte Spur ist mit dem Cytochrom-P450-8B1-Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HT-29-Zellen unter Verwendung eines Cytochrom P450 8B1-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen CYP8B1-Antikörpers